

# Naruto at Hogwarts = trouble

## Wenn Naruto sich mit Harry anfreundet und sie beschließen alles zu verändern

Von dark-kitsune

### Kapitel 1: Ein ganz normaler Tag

Ok...ich hab mir gedacht diesmal probier ichs mit einem Crossover XD  
Mal schaun was ihr dazu sagt und wie es euch gefällt

Anime/Manga/Buch: Naruto/Harry Potter

Pairring: SasukexNaruto, HarryxDraco

Anmk: Die Charas gehören nicht mir sondern: Masashi Kishimoto/J.K.Rowling

„....“ Reden

//....// Denken

(...) Anmerkung von mir

\*...\* Kyuubi spricht

-.....- Gedankensprache

#...# Parsel

Kapitel 1: Ein ganz normaler Tag

Ok...ich hab mir gedacht diesmal probier ichs mit einem Crossover XD  
Mal schaun was ihr dazu sagt und wie es euch gefällt

Anime/Manga/Buch: Naruto/Harry Potter

Pairring: SasukexNaruto, HarryxDraco

Anmk: Die Charas gehören nicht mir sondern: Masashi Kishimoto/J.K.Rowling

„....“ Reden

//....// Denken

(...) Anmerkung von mir

\*...\* Kyuubi spricht

-.....- Gedankensprache

#...# Parsel



Ich bin 16 Jahre. Ich hab die Hälfte meines Lebens damit verbracht vor einem psychopathischen Massenmörder zu fliehen, nur weil irgendeine alte Schachtel, die wahrscheinlich unter Paranoia leidet, so eine doofe Prophezeiung gemacht hat. Ich hab keine Lust mehr der Junge zu sein der immer alles auf sich nehmen muss. Ich will auch mein Leben leben! Ich hab ein Recht darauf. Aber hört und sieht das jemand...Nein. Ich bin ja der Junge-der-lebt der immer glückliche Held Gryffindors. Sie merken gar nicht dass mein Lächeln nur gespielt ist. Und dann diese übertriebene Sorge. Die haben doch nur Angst, dass ich irgendwie verschwinde und sie dann keinen mehr haben der Voldemort tötet. Ach Sirius, wenn du doch noch hier wärst!//

Diese Gedanken spuken den 16-jährigen schon die ganzen letzten Tage durch den Kopf. Er wollte nur noch weg. Er hasste seine Verwandten sie behandelten ihn wie einen Diener und dass konnte er überhaupt nicht ausstehen. Immer soll er nur geben aber bekommen tut er nichts. Einen Plan zum Fliehen hatte er Bereit. Im letzten Jahr hatte er seine Handmagie um einiges trainiert. Er konnte sie nun Problemlos, nur bei dem richtig schweren Zauber brauchte er seinen Stab. Aber das Beste war immer noch, dass man die Handmagie nicht verfolgen kann. Ein Grinsen schlich sich auf sein Gesicht. Schon in ein paar Stunden würde er in der Winkelgasse sein und dort ein paar schöne letzte Wochen verbringen.

Harry stand auf, packte mit einer Handbewegung feinsäuberlich seinen Koffer, Hedwig hatte er sicherheitshalber in Hogwarts gelassen und öffnete seine Zimmertür mit dem Vorhängeschloss ebenso. Dieses hatte Vernon vor den Ferien eigenhändig angebracht, damit die Missgeburt wie er sagte, nicht fliehen konnte. Seine Verwandten selber, waren beim Einkaufen, sodass er ungestört verschwinden konnte. Schnell holte er noch seine Schulsachen aus dem Schrank unter der Treppe und ging zu dem Flurspiegel. Mit ein paar einfachen Illusionszaubern hatte er auch schon sein Aussehen geändert. Mit einem zufriedenen Grinsen ging er aus dem Haus und in eine Seitengasse, nahe dem Ligusterweg. Schließlich konnte der Fahrende Ritter nicht mitten in einer Muggelgegend auftauchen.

Nach ein paar Mal umblicken, streckte er seine Zaubererhand aus und schon Knallte es heftig.

Erschrocken zuckte er zurück und der Fahrende Ritter hielt vor hin.

"Hey Stan, schau mal was wir hier haben einen Ausreiser...na kleiner wo solls den hingehen", fragte der Schrumpfkopf.

"Winkelgasse", sagte Harry kalt und zahlte.

Er setzte sich auf eins der vielen Betten und nach 2 endlosen Stunden kamen sie endlich in London an.

Harry nahm sich sein Gepäck und verkleinerte es, so dass er es sich in die Tasche stecken konnte und ging in die Winkelgasse hinein. Dort nahm er seine Illusion von sich, doch bevor er das tat zauberte er sich seinen Umhang mit Kapuze an.

So ging er einige Zeit durch die Gasse, doch der nächste Schock kam sofort. Vor ihn, in ein Schaufenster schauend, standen Ron und Hermine. Harry überlegte ob er sich



Fall lesen.

-Kyu weißt du was das für eine Sprache ist?-

\*Ich glaube das ist Englisch eine sehr alte Sprache. Wird heute nicht mehr benutzt. Warte mal ich glaub da kann ich was machen\*

Ein blaues Licht umgab Naruto, dabei musste er sich hinsetzen, denn schon wieder überkam ihn die Übelkeit.

\*Mach die Augen auf\*

Naruto befolgte und sah wieder zu den Straßenschild, doch diesmal konnte er lesen was draufstand:

Winkelgasse

-was'n das?-

\*keine Ahnung\*

-na ja ich schau mich mal um-

\*bleib aber erst mal versteckt, du weißt nicht was für Kräfte diese Läute haben\*

- ja ja-

Als er eine Seitenstraße entlang ging, sah er eine kleine Person an einer Wand gelehnt sitzen. Diese Weinte bitterlich. Naruto ging zu ihm hin.

"Hey alles ok?", fragte er besorgt. Er wusste nicht warum aber ihn kam diese Person vertraut vor.

\*Soviel vom unentdeckt bleiben\*

"Wer bist du?", fragte der andere erschrocken und musterte den vor ihn stehenden Jungen. Er hatte blonde Haare, azurblaue Augen und sehr komische Kleidung.

"Ich bin Naruto Uzumaki aus Konoha und du?", fragte er lächelnd und setzte sich neben ihn, natürlich hatte er ihn vorher auch angesehen. Schwarze verstrubbelte Haare, Blitznarbe, Brille und schäbige zu große Kleidung.

"Du bist nicht von hier oder?"

"Ähm, nein gerade erst aufgetaucht, kann man so sagen. Warum?", erwiderte er kopfkratzend.

"Sonst hättest du mich sofort erkannt. Ich bin Harry Potter."

"Harry Potter? Noch nie gehört sorry"

Harry nickte nur.

"Du sag mal in welchen Land sind wir hier?", fragte der Blonde nervös.

Harry fing an zu lachen.

"Du bist ja lustig! Willst du mich verarschen oder weißt du wirklich nicht wo du dich gerade befindest?"

"Hey das ist nicht lustig. Ich weiß es ehrlich nicht...", schmollte Naruto.

Verdutzt schaute Harry zu Naruto.

"Wir sind in England. London um genau zu sein."

"England...London? Noch nie gehört!"

"Na dann...führ ich dich halt rum...", sagte Harry der wieder bessere Laune hatte.

